BEITRITTSERKLÄRUNG
Mitgliedschaft

Rolli-Treff Franken

Datenschutzerklärung

1. Verantwortlicher: Der Verein, vertreten durch den Vorstand, Rolli-Treff-Franken e.V., Waldstromerstr. 60, 90453 Nürnberg, E-Mail: vorstand@rolli-treff-franken.de
2. Datenschutzbeauftragter: Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt, da der Verein weniger als 20 Personen ständig mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt.
3. Der Verein erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder (Einzelangaben über persönliche und sachliche Verhältnisse) unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der gemäß dieser Satzung zulässigen Zwecke und Aufgaben, beispielsweise im Rahmen der Mitgliederverwaltung. Hierbei handelt es sich insbesondere um folgende Mitgliederdaten: Name und Anschrift, Bankverbindung, Telefonnummern sowie E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, Grad der Behinderung und Merkzeichen, Funktionen im Verein. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung) und, soweit erforderlich, lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtung).
4. Als Mitglied des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbandes Bayern e.V. (BVS Bayern) und des Deutschen Rollstuhl-Sportverbandes (DRS) ist der Verein verpflichtet, bestimmte personenbezogene Daten dorthin zu melden. Übermittelt werden an DRS und BVS Bayern: Name und Adresse der Mitglieder. An den BVS Bayern werden zudem Geburtsdatum und Geschlecht der Mitglieder übermittelt. Die Übermittlung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtung).
5. Der Verein hat Versicherungen abgeschlossen oder schließt solche ab, aus denen er und/oder seine Mitglieder Leistungen beziehen können. Soweit dies zur Begründung, Durchführung oder Beendigung dieser Verträge erforderlich ist, übermittelt der Verein personenbezogene Daten seiner Mitglieder an das zuständige Versicherungsunternehmen. Der Verein stellt hierbei vertraglich sicher, dass der Empfänger die Daten ausschließlich dem Übermittlungszweck gemäß verwendet. Die Übermittlung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung).
6. Der Verein veröffentlicht sowohl im Zusammenhang mit seinem Sportbetrieb als auch sonstigen satzungsgemäßen Veranstaltungen, beispielsweise vereinsinterne Veranstaltungen, Aktionen, Ausflügen, Weihnachtsfeiern, Geburtstag, Vereinsversammlungen, Trainingsbetrieb usw. personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder in den vom Verein betriebenen Medien, Vereinszeitung, Homepage, sozialen Netzwerken und übermittelt solche Fotos und Daten zur Veröffentlichung auch an Dritte, insbesondere Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Die Veröffentlichung/Übermittlung von Daten beschränkt sich hierbei auf Name, Vereins- und Abteilungszugehörigkeit, Funktion im Verein und – soweit aus sportlichen Gründen (z. B. Einteilung in Wettkampfklassen) und aus Gründen des Anlasses (Jubiläum) erforderlich – Alter oder Geburtsjahrgang. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse) bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung). Das Mitglied erklärt sich mit einer solchen Veröffentlichung/Übermittlung seiner Fotos und personenbezogenen Daten hiermit einverstanden. Soweit Fotos von Minderjährigen veröffentlicht werden, erfolgt dies nur mit Einwilligung der Erziehungsberechtigten.
7. Der Verein nutzt die E-Mail-Adressen und, soweit erhoben im Einzelfall auch Telefonnummern, seiner Mitglieder zum Zwecke der Kommunikation. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertragserfüllung). Eine Übermittlung von E-Mail-Adresse und Telefonnummer wird weder an den BVS Bayern oder an den DRS noch an Dritte vorgenommen.
8. Mitgliederlisten werden als Daten oder in gedruckter Form an Vorstandsmitglieder, sonstige Funktionäre und Mitglieder herausgegeben, soweit deren Funktion oder besondere Aufgabenstellung im Verein die Kenntnisnahme erfordern. Die Weitergabe erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse). Macht ein Mitglied glaubhaft, dass es die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsgemäßen Rechte (z. B. Minderheitenrechte) benötigt, wird ihm eine gedruckte Kopie der notwendigen Daten bzw. notwendigen Daten auf Datenträgern gegen die schriftliche Versicherung ausgehändigt, dass Namen, Adressen und sonstige Daten nicht zu anderen Zwecken Verwendung finden und die erhaltenen Daten, sobald deren Zweck erfüllt ist, zurückgegeben, vernichtet oder gelöscht werden.
9. Jedes Mitglied hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) das Recht auf Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten, deren Empfänger und den Zweck der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung seiner Daten (Art. 15–18 DSGVO). Darüber hinaus hat jedes Mitglied das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren (Art. 77 DSGVO).
10. Die Speicherdauer der personenbezogenen Daten richtet sich nach den jeweiligen Zwecken und gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Nach Ablauf der Speicherdauer werden die Daten gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen.
11. Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverarbeitung oder Nutzung (z. B. zu Werbezwecken) ist dem Verein nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist oder das Mitglied eingewilligt hat (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.

Stand: Oktober 2026